

GROSSER KONZERTHAUS-SAAL

ZU GUNSTEN DER DEUTSCHLANDS-HILFE

ZU GUNSTEN DER DEUTSCHLANDS-HILFE

Die Kunst führt zum Licht. Bis nun nur den Reichen zugänglich, wird sie in der neuen Gesellschaftsordnung Gemeingut Aller sein. Dann „wird — (Bebel: **„Die Frau und der Sozialismus“**) — eine Ära für Künste und Wissenschaften entstehen, wie sie die Welt nie gesehen hat“.

Sonntag, den 11. November 1923, 11 Uhr vormittags

II. KONZERT

des Violinvirtuosen

SOERMUS

(Moskau)

Mitwirkende:

Orgel: Prof. Franz Schütz — Klavier: Prof. Carl Lafite

PROGRAMM:

1. Bach Passacaglia und Doppelfuge C-moll.
2. Bach Konzert E-dur für Violine u. Orgel.
II. Satz: Adagio.
3. Grieg Sonate C-moll für Klavier u. Violine.
4. Paganini Moses-Fantasie. (Bravour-Variationen
auf der G-Saite.)
5. Tschaikowsky . Sérénade mélancolique.
6. Gretschaninow Méditation.
7. Wieniawski . . . Carneval russe.

Klavier: Bösendorfer.

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, Wien III, Lothringerstraße 20.

Stern & Steiner, Wien